

# Inhalt

---

<b>1. Einleitung</b> .....	11
<b>2. Historischer Kontext</b> .....	27
<b>3. Demokratische Revolution</b>	
Tocquevilles Analyse .....	37
3.1 Demokratische Revolution als historische Entwicklung .....	37
3.2 Die verschiedenen Erfahrungen mit der Demokratisierung .....	46
3.2.1 Macht der Mehrheit .....	46
3.2.2 Tyrannei der Mehrheit .....	53
3.2.3 Gesellschaftliche Mobilität, Individualismus und Materialismus .....	56
<b>4. Die bürgerliche Mittelstandsgesellschaft als <i>despotisme démocratique</i></b>	
Tocquevilles Kritik .....	65
4.1 Ökonomische Dynamik und politische Erstarrung .....	65
4.2 Die <i>despotisme démocratique</i> .....	73
<b>5. Politik als bürgerliches Eigeninteresse</b>	
Tocquevilles Vision .....	83
5.1 Verschiedene Erfahrungsräume von Politik .....	83
5.1.1 Politische Vereinigungen .....	88
5.1.2 Dezentrale Verwaltungsstruktur .....	90
5.1.3 Bürgerliche Vereinigungen .....	96
5.1.4 Freiheit des Ausdrucks .....	98
5.1.5 Geschworenengerichte .....	102
5.1.6 Der allgemeine Rechtsgedanke .....	104
5.1.7 Religion .....	105
5.2 Die politische Bürgergesellschaft als Ausdruck des individuellen Interesses .....	110
5.2.1 Über die Freiheit in der politischen Bürgergesellschaft .....	122
5.2.2 Die neue politische Wissenschaft .....	125

<b>6. Historischer Gegensatz und historische Entwicklung</b>	
Marx' Analyse .....	131
6.1 Die Grundlagen der Produktion .....	131
6.2 Die Produktion von Mehrwert .....	134
6.3 Die kapitalistische Produktion als historisches Ergebnis .....	139
6.4 Die Strukturprinzipien der bürgerlichen Gesellschaft als historische Zwangsläufigkeit .....	143
6.4.1 Reproduktion der kapitalistischen Verhältnisse .....	143
6.4.2 Die produzierte Entfremdung .....	145
6.4.3 Isolation eigentlich sozialer Wesen .....	153
6.4.4 Die Entwicklung von Reichtum und Elend .....	154
6.4.5 Der kapitalistische Wachstumszwang .....	155
6.4.6 Geld und Privateigentum .....	158
<b>7. Bürgerliche Gesellschaft und Despotie des Kapitals</b>	
Marx' Kritik .....	163
7.1 Die bürgerliche Klassengesellschaft .....	163
7.2 Der Überbau der kapitalistischen Verhältnisse .....	167
7.3 Charaktermasken und Individualität .....	176
7.4 Despotie des Kapitals .....	184
<b>8. Radikal-revolutionäre Politik</b>	
Marx' Vision .....	189
8.1 Die Zuspitzung des Gegensatzes als Möglichkeit und Notwendigkeit .....	189
8.2 Das Proletariat als politischer Akteur .....	198
8.3 Ein zwangsläufiges Ziel .....	207
8.4 Radikal-revolutionäre Politik und die Folgen .....	222
<b>9. Historische Entwicklung der Rationalisierung</b>	
Webers Analyse .....	229
9.1 Prädestination und Beruf .....	229
9.2 Rationalisierung und Wertepluralismus .....	238
9.3 Methodisch-rationale Lebensführung .....	241
9.4 Der neue Geist des Kapitalismus .....	245
9.5 Der rationale Betriebskapitalismus .....	252
9.6 Bürokratische Herrschaft als Ausdruck rationaler Lebensführung .....	258
9.7 Die okzidentale Stadt .....	267
<b>10. Die moderne bürgerliche Gesellschaft als stählerne Gehäuse</b>	
Webers Kritik .....	271
10.1 Der moderne bürokratische Staat .....	271
10.2 Die Bürokratisierung der Politik .....	274
10.3 Das stählerne Gehäuse .....	280

<b>11. Elitäre Politik</b>	
Webers Vision .....	291
11.1 Die institutionelle Ertüchtigung der Politik.....	291
11.2 Die elitäre Erweckung der Politik .....	300
11.3 Elitäre Politik in der plebiszitären Führerdemokratie.....	314
<b>12. Schluss</b> .....	327
<b>Danksagung</b> .....	343
<b>Literatur</b> .....	345